

Förderungsantrag Kultur Bauliche Kulturgüter

Rechtsform	<input type="checkbox"/> Gemeinde	<input type="checkbox"/> Verein	<input type="checkbox"/> Pfarre	<input type="checkbox"/> Einzelperson	<input type="checkbox"/> Sonstiges
-------------------	-----------------------------------	---------------------------------	---------------------------------	---------------------------------------	------------------------------------

Natürliche Person	<input type="checkbox"/> männlich	<input type="checkbox"/> weiblich
Geburtsdatum	Geburtsort	
aktuelle Meldeadresse (Hauptwohnsitz)		

Juristische Person	_____
Firmenbuchnummer, Vereinsregisternummer, KUR oder ERsB-Nummer	

Antragsteller/in	_____		
Vor- und Nachname bei Einzelpersonen oder Wortlaut der Rechtsperson			
Adresse	_____		
Straße und Hausnummer		Postleitzahl	Ort
Kontaktperson	_____		
Vor- und Nachname, sofern nicht gleichlautend mit dem/der Antragsteller/in			
Kontaktdaten	_____		
Telefon		Mobil	
Email		Internet	

Vorsteuerabzug	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> teilweise	im Ausmaß von _____ Prozent
-----------------------	-----------------------------	-------------------------------	------------------------------------	-----------------------------

Bankverbindung	IBAN	_____	BIC	_____
Bank				
Kontowortlaut oder Kontoinhaber/in				

Vorhaben	Projekttitel	
Ortsbezeichnung	Grundparzelle-Nummer	Katastralgemeinde
Zeitraum	Projektbeginn	Projektende
Finanzierung	Gesamtkosten in Euro	Antragshöhe in Euro
		Finanzierung in Euro
Bund		
Landesstelle		
Gemeinde/Stadt		
EU, Sponsoring		
Eigenleistung		
	Beantragt/geplant	bewilligt/sichergestellt

- Beilagen**
- Genaue Beschreibung der Vorhaben und Tätigkeiten
 - Aufgliederung der Gesamtkosten einschließlich aller Kostenvorschläge
 - Lageplan/Luftbild sowie Bezeichnung des Schutzgebietes
 - Fotos Ist-Zustand

Förderungsaufgaben

- (1) Die förderungswerbende Person hat den Förderungsantrag vollständig auszufüllen, die erforderlichen Beilagen anzuschließen sowie die vorgegebenen Förderungsaufgaben durch Unterschrift zu akzeptieren.
- (2) Die förderungswerbende Person verpflichtet sich mit ihrer Unterschrift auf dem Antragsformular
 - a) den Organen des Landes, des Bundes, den Rechnungshof, die Organe der EU, andere Förderungsstellen auf Anfrage (insoweit dies für deren Koordinationsaufgaben erforderlich ist), die Überprüfungen durch Einsicht in die betreffenden Bücher, Belege und Unterlagen, und durch Besichtigungen an Ort und Stelle zu gestatten und die erforderlichen Auskünfte zu erteilen
 - b) der für die Gewährung der Förderung zuständigen Abteilung im Amt der Vorarlberger Landesregierung über die Ausführung des Vorhabens zu berichten sowie einen Gesamtfinanzierungsnachweis inklusive einer detaillierten Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben und nach Aufforderung den schriftlichen Verwendungsnachweis der Förderung mit Originalrechnungen samt den Originalzahlungsnachweisen vorzulegen,
 - c) sonstige Förderungsansuchen zum gleichen Vorhaben bei anderen Rechtsträgern oder Dienststellen der für die Gewährung der Förderung zuständigen Abteilung gleichzeitig mit der Antragstellung bei diesen Stellen bekannt zu geben.
- (3) Mit Erhalt der Förderungszusage nimmt die förderungswerbende Person zur Kenntnis, dass
 - a) die Förderungszusage ihre Wirksamkeit verliert und Geldzuwendungen zurückzahlen oder sonst gewährte Förderungen zurückzuerstatten sind, wenn
 1. die Förderung aufgrund unrichtiger oder unvollständiger Angaben erlangt wurde,
 2. die geförderte Leistung aus Verschulden der förderungswerbenden Person nicht oder nicht rechtzeitig ausgeführt wurde oder ausgeführt wird,
 3. die Förderung widmungswidrig verwendet wird,
 4. Überprüfungen durch Organe des Landes verweigert oder behindert werden,
 5. die vorgeschriebenen Bedingungen und Aufgaben aus Verschulden der förderungswerbenden Person nicht erfüllt werden.
 - b) Geldzuwendungen, die gemäß Abs. 3 lit a zurückzahlen sind, vom Tag der Auszahlung an bis zur gänzlichen Rückzahlung gemäß § 7 Abs. 3 der Allgemeinen Förderungsrichtlinie der Landesregierung (AFRL) kontokorrentmäßig verzinst werden,
 - c) sich gerichtlich strafbar macht, wer eine Förderung missbräuchlich zu anderen Zwecken als zu jenen verwendet, zu denen sie gewährt worden ist.

Die förderungswerbende Person erklärt sich damit einverstanden, dass ihr Name im Kulturbericht unter Anführung der bereitgestellten Förderungssumme angeführt wird. Weiters erklärt die förderungswerbende Person die verbindliche Anerkennung der Bestimmungen der „Allgemeinen Förderungsrichtlinie der Vorarlberger Landesregierung (AFRL)“, insbesondere die Bestimmungen gemäß § 5 AFRL zur Datenverwendung und Datenveröffentlichung. Den § 5 der AFRL finden Sie unter www.vorarlberg.at/kultur (Rechtliche Grundlagen).

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass dieser Förderungsantrag aus drei Seiten besteht (Antrag und Förderungsaufgaben). Durch Ihre Unterschrift erklären Sie, dass die im Antrag und in den Beilagen gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen. Sie bestätigen uns gleichzeitig, unsere Förderungsaufgaben zu akzeptieren, sowie zur Kenntnis zu nehmen, dass Ihre Unterlagen für die Beurteilung durch die Kunstkommissionen vervielfältigt werden und kein Anspruch auf Förderung besteht.

Ort

Datum

Name in Blockschrift

Funktion

Unterschrift des vertretungsbefugten Organs der antragstellenden Rechtsperson
(ggf. Doppelzeichnung beachten)